

# LME verbietet russisches Metall nach neuen UK- und US-Sanktionen

15.04.2024 | [Redaktion](#)

Die Londoner Metallbörse (LME) hat am Samstag russisches Metall, das am oder nach dem 13. April produziert wurde, aus ihrem System verbannt, um den neuen Sanktionen der USA und Großbritanniens nachzukommen, die wegen der russischen Invasion in der Ukraine verhängt wurden, wie [Reuters](#) berichtet. Die Sanktionen zielen darauf ab, die Einnahmen Russlands aus dem Export von Metallen zu beschränken, die von Unternehmen wie Rusal und Norilsk Nickel hergestellt werden und zur Finanzierung der militärischen Operationen in der Ukraine beitragen.

Das US-Finanzministerium und die britische Regierung haben am Freitag der LME und der Chicago Mercantile Exchange (CME) verboten, neue russische Produktionen von Aluminium, Kupfer und Nickel zu akzeptieren. Dieses Verbot wird China als Moskaus Abnehmer für wichtige Rohstoffe festigen und die Rolle Shanghais als Ort der Preisfestsetzung für Materialien stärken, die für die Weltwirtschaft von entscheidender Bedeutung sind, wie die [South China Morning Post](#) hervorhebt. Die Shanghai Futures Exchange ist damit nämlich die einzige große Rohstoffbörse der Welt, die russische Lieferungen der drei Metalle akzeptiert.

Weiter heißt es bei Reuters, wenn ein Eigentümer von russischem Metall nachweisen kann, dass es vor dem 13. April produziert wurde, kann es laut der LME immer noch auf einem LME-Optionsschein platziert werden. "Russische Metall-Optionsscheine, die am oder nach dem 13. April 2024 für Metall ausgegeben werden, das vor dem 13. April 2024 produziert wurde, unterliegen weiterhin Beschränkungen, die britische LME-Mitglieder und Kunden daran hindern, das entsprechende Metall zu stornieren oder eine Lieferung zu beantragen, es sei denn, sie tun dies für das Konto eines nicht-britischen Kunden", sagte die Börse in einer Erklärung.

Eine Quelle aus der Industrie, die anonym bleiben wollte, sagte voraus, dass die Preisreaktion bei der Wiederaufnahme des Handels am Montag asiatischer Zeit moderat ausfallen würde, während eine andere Quelle meinte, dass eine Wiederholung des Aluminiumpreisanstiegs, der durch die US-Sanktionen gegen Rusal im April 2018 ausgelöst wurde, möglich sei. Beide waren sich einig, dass jegliche Sanktionen der Europäischen Union mit ziemlicher Sicherheit einen Preisanstieg auslösen würden.

© Redaktion GoldSeiten.de

---

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/615033-LME-verbietet-russisches-Metall-nach-neuen-UK-und-US-Sanktionen.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).

---